

Verhaltensprävention – Präventionsprogramm der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

„Technische Innovation, bessere Organisation und höhere Qualifikation der Berufstätigen haben sich über lange Zeit positiv auf die Unfallstatistik ausgewirkt. Doch seit Jahren hat sich der langfristige Trend rückläufiger Unfallzahlen verlangsamt. Eine weitere Senkung der Unfallzahlen scheint nur durch neue Ansätze möglich,“ so die BG BAU. Ziel dieses Präventionsprogramms sind die Beschäftigten mit ihrem Verhalten auf der Baustelle. Sie sollen für Gefahren und Risiken am Arbeitsplatz (neben der Gefährdungsbeurteilung durch den Arbeitgeber) sensibilisiert werden, ihre Risiko- und Gesundheitskompetenz soll erhöht, das eigene Handeln reflektiert und verändert werden. Insoweit lautet die offizielle Kernbotschaft "Sicheres Verhalten lohnt sich für dich, deine Familie, Freunde und Kollegen!". Die Charta wurde von den Sozialpartnern der Bauwirtschaft, so dem Zentralverband des Deutschen Baugewerbes und der BG BAU unterzeichnet. Schon seit langer Zeit ist es ein Anliegen des Deutschen Baugewerbes, so auch des Isolierhandwerks, das Verhalten der Beschäftigten in den Fokus der Bemühungen der BG BAU zu stellen. Die BG BAU will vor allem die Beschäftigten, aber auch die Betriebe sowie Sozialpartner, Innungen, Kammern, Verbände und Fachöffentlichkeit mit Plakaten, Anzeigen, Social Media Maßnahmen, Aktionen und Wettbewerben über den eigenen Umgang in Gefahrsituationen aktiv informieren.

Weitere Informationen finden Sie auf der eigens für das Präventionsprogramm eingerichteten Webseite unter <https://www.bau-auf-sicherheit.de/>